Pressemitteilung

A 81, Engelbergbasistunnel – Erneuerung der Verkehrstechnik vom 01. Februar bis Ende Juli 2018

25.01.2018
Das Regierungspräsidium Stuttgart beginnt am Donnerstag, den 1. Februar 2018, mit der Erneuerung der Verkehrstechnik des Engelbergbasistunnels. Mit der Baumaßnahme wird die Verkehrstechnik auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Die Arbeiten dauern ca. 6 Monate und sollen Ende Juli 2018 abgeschlossen sein. Die Kosten von ca. 9,0 Mio. Euro werden von der Bundesrepublik Deutschland als Baulastträger übernommen.

Im Zuge der Erneuerung der Verkehrstechnik werden die Verkehrszeichenbrücken im Tunnel erneut und durch neue Verkehrszeichenbrücken ergänzt. Außerhalb des Tunnels werden ebenfalls neue Verkehrszeichenbrücken errichtet. An den Tunnelportalen werden außerdem Schranken vorgesehen, die es bei einem Brandereignis im Tunnel möglich machen, den Tunnel sofort zu sperren. Alle Verkehrszeichenbrücken werden mit LED-Verkehrszeichen ausgestattet. Mit der neuen Verkehrstechnik und deren Verknüpfung mit den vorhandenen Streckenbeeinflussungsanlagen auf der A 8 und A 81 wird es zukünftig möglich sein, schneller und besser auf unterschiedliche Verkehrssituationen reagieren zu können. Die neue Verkehrstechnik wurde zudem so geplant, dass mit ihr die Verkehrsführungen der geplanten Sanierung des Engelbergbasistunnels ebenfalls umgesetzt werden können.

Für die Erneuerung der Verkehrstechnik werden keine längeren Eingriffe in den Verkehr erforderlich. Eingriffe in den Verkehr erfolgen ausschließlich kurzzeitig in verkehrsarmen Zeiten mit dem Schwerpunkt in der Nacht.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Bauwerke Verkehr